

Andreas Hochenegger
Hauptschullehrer in

Solbad Hall

(Knausenhauptschule)

B 35-1186

Solbad Hall, am 2. September 1959

Sehr geehrter Herr Bundesrat!

Hoffentlich erhalten Sie mein Schreiben, obwohl ich keine nähere
Anschrift weiß!

Gestatten Sie mir, daß ich mich Ihnen zunächst vorstelle:

Ich habe jetzt das 8. Dienstjahr und bin geprüfter Hauptschullehrer für
Mathematik, Naturlehre und Naturgeschichte. Im Winter 1958/59 habe
ich in unserer Arbeitsgemeinschaft für Hauptschullehrer ein Referat
über den „Einbau der neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnisse in
den Naturlehrenunterricht“ gehalten. Ich habe dieses Thema, weil es mir
bedeutsam und aktuell schien, nachher weiter ausgearbeitet. Als
Arbeitsgrundlage für Morphophysik benützte ich Ihr Büchlein
„Morphophysik in gemeinverständlicher Darstellung“. Ich kam mit
dem Herrn Ministerialrat Dr. Ludwig Lang in Kontakt (durch den
Herrn Landesschulinspektor für Tirol Dr. A. Zurscher). Dabei wurde
ich beauftragt, bestimmte Stoffgebiete („Morphophysik“ - „Friedenwerke“..)
in entsprechender Form in den Unterricht der 3. und 4. Haupt-
schulklasse einzubauen, und zwar in ^{der} Art einer Versuchsklasse.
Ich beginne nun mit dem kommenden Schuljahre und in dieser
Situation wende ich mich nun mit der Bitte um Unterstützung
an Sie, verehrter Herr Bundesrat! Denn die Ergebnisse des Schul-
versuches sollten doch in neuen Lehrplan Berücksichtigung finden,
und dies umso mehr, wo doch Wien (und damit Österreich!)